

Gedenken an unseren Freund, Spochtwart, Mitpaddler Thorsten

*Der Spochtwart wird uns schrecklich fehlen,
er wird nie wieder an uns mailen.*

*Er wird nicht mehr mit uns spielen oder lachen
oder andere tolle Sachen machen.*

*Er hinterlässt ganz große Lücken,
denn seine Gesundheit war nicht ohne Tücken.*

*Er ging so früh, er war nicht alt,
doch der da oben, machte vor ihm nicht halt.*

*Der liebe Gott holt nur die Guten,
die meckrigen Zickigen, die lässt er unten.*

*Wir werden noch lange an ihn denken,
auch wenn wir unsere Drachen wieder lenken.*

*An vielen Orten war er mit uns,
kehren wir dorthin zurück,
dann fehlt er uns.*

*Der Sportwart war kein armer Mann,
war reich an Idee und Phantasie,
er riss die Drachen oft aus der Lethargie
er war liebenswert und charmant
und handwerklich nicht ungewandt.*

*Vielleicht ist er mit einigen Leuten oft angeeckt,
Er wollte es immer allen recht machen,
auch wenn sie machten ihre eigenen Sachen.
Er machte es sich oft selber schwer,
und nahm sich alle Probleme her,
statt darüber zu stehen nahm er sich alles zu Herzen,
auch dies bereitete ihm oft Schmerzen!*

*Er hatte noch so vieles vor, jetzt steht er vor dem großen Tor.
Doch lassen wir ihn schweren Herzens in Frieden gehen,
obwohl wir es immer noch nicht verstehen.
Wir hoffen, er wird oft auf uns schauen
und eines Versprechen wir ihm:*

Kathy kann auf uns bauen!

Heike, Tanja, Lutz & Onyx